**GLI INCOGNITI**

2006 gründet Amandine Beyer gemeinsam mit Freunden das Ensemble Gli Incogniti, das zu seinem Namen von der *Accademia degli Incogniti* (der „Akademie der Unbekannten“) inspiriert wurde, einem der aktivsten und libertärsten Zirkel von Künstlern und Gelehrten im Venedig des 17. Jahrhunderts. Tatsächlich ist der Geist dieser Accademia das, was Gli Incogniti heute antreibt: eine Vorliebe für das Unbekannte in all seinen Formen, für klangliche Experimente, die Suche nach neuem Repertoire, Wiederentdeckung großer „Klassiker“ ebenso wie verkannter Meisterwerke. Die aufrichtige Freude am gemeinsamen Proben und Spielen beweist ihr Hauptanliegen - eine engagierte und stimmige Vision der gespielten Werke zu vermitteln, die sowohl aus ihrem gemeinsamen Empfinden als auch ihren persönlichen Vorlieben entsteht.

Die Gruppe zählt heute zu den weltweit führenden Ensembles für historisch informierte Aufführungspraxis und erforscht ein Repertoire vom Barock (Vivaldi, Bach, Pachelbel) über Klassik mit Haydn, CPE Bach bis hin zu Mozart.

Gli Incogniti treten regelmäßig bei zahlreichen Festivals und in den bekanntesten Konzertsälen in Frankreich und weltweit auf, wie Philharmonie de Paris, Théâtre des Champs-Elysées, Auditorium de Radio France, in den Opernhäuser von Bordeaux, Dijon oder Rouen, Wigmore Hall, Oji Hall in Tokio, Philharmonie du Luxembourg, BOZAR in Brüssel, Oude Muziek Utrecht, Royaumont Foundation, Arsenal de Metz, Théâtre de la Ville, Boston Festival, Festival Printemps des Arts de Monte-Carlo, International Bergen Festival, Festival de Torroella (ES), die Festivals in Saintes, Montpellier, Sablé, Ambronay, u.v.m.

Auch in Deutschland ist das Ensemble regelmäßig bei renommierten Veranstaltern wie NDR Das Alte Werk, Tage Alter Musik Regensburg, Musikfestspiele Potsdam Sanssouci, Händel-Festspiele Halle, Philharmonie Essen, Neumarkter Konzertfreunde, Bachfest Leipzig (Amandine Beyer als Artist in Residence 2022), MDR Musiksommer, Markgräfliches Opernhaus Bayreuth, der Berliner Philharmonie u.v.m. zu Gast.

Zahlreiche Zusammenarbeiten verbinden Gli Incogniti mit Giuliano Carmignola, Kristian Bezuidenhout, Andreas Staier, Maria Cristina Kiehr, Alexeï Lubimov, Hans-Jörg Mammel…

Auch Kooperationen mit Künstlern aus anderen Bereichen nähren und bereichern die Arbeit von Gli Incogniti. Zwischen 2018 und 2023 tourte das Ensemble mit Rosas, der Companie der belgischen Tänzerin Anne Teresa de Keersmaeker, mit zwei Projekten: J.S. Bachs Sechs Brandenburgische Konzerte und die Mysterien Sonaten / for Rosa mit den drei virtuosen Rosenkranzsonaten von Biber, mit jeweils über 40 Konzerten weltweit (Berlin, New York, Lissabon, Brüssel, Paris, Luxembourg, Hong Kong…). 2021 konzipierte Gli Incogniti das Programm *Bar’Oc – lo viatge d’amor* mit der **Sängergruppe La Manufacture verbale**, das Lieder aus mündlicher Tradition / Überlieferung und Barockmusik verbindet. 2024 beginnt das Ensemble eine neue Zusammenarbeit mit Rosas, diesmal für eine spektakuläre Tournee rund um die berühmten vier Jahreszeiten von Vivaldi.

Unter den fünfzehn Alben, die das Ensemble eingespielt hat und für die sie große Aufmerksamkeit erhalten haben, zählen *Vivaldis vier Jahreszeiten* (Zig-Zag Territoires/Outhere), *Il Teatro alla Moda* (Vivaldi – harmonia mundi) und Il Mondo al Rovescio (Vivaldi – harmonia mundi). Ihre aktuelle Gesamtaufnahme von Bibers Rosenkranzsonaten, inspiriert von der Zusammenarbeit mit Anne Teresa de Keersmaeker, ist im Winter 2023 bei harmonia mundi erschienen.

Die gesamte Diskographie wird wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Gramophone Award, BBC Musical choice, 4F of Télérama, Diapason d’Or des Jahres, Choc Classica des Jahres, Excepcional of Scherzo oder auch dem Preis der deutschen Schallplattenkritik.

Da sie sich der Musikvermittlung an die jüngere Generation verpflichtet fühlen, veranstalten Gli Incogniti seit 2017 *am Théâtre des Quatre Saisons* (Gradignan, France) Kurse für Kammermusik und Körperarbeit für junge Barockensembles, Studenten oder Einsteiger. Seit 2023 leitet das Ensemble ein Programm kultureller Aktionen für Musik und Tanz an Schulen.

Gli Incogniti erhält die Unterstützung des *DRAC Nouvelle-Aquitaine*, der Region *Nouvelle-Aquitaine* und des *Départements de la Gironde*. Sie werden regelmäßig von *Adami, Spedidam* und *CNM Export* für ihre Aufführungs- und Aufnahmeaktivitäten und von der *Caisse des Dépôts* für ihre Akademie gefördert.

Gefördert durch:

  

Stand: Januar 2024